

Peru: Genozidvorwurf gegen Boluarte

Lima. Die Generalstaatsanwaltschaft in Peru hat Ermittlungen gegen De-facto-Präsidentin Dina Boluarte wegen »Völkermords« angekündigt. Die Vorermittlungen richteten sich auch gegen Kabinettschef Alberto Otárola, Innenminister Víctor Rojas und Verteidigungsminister Jorge Chávez, teilte die Strafverfolgungsbehörde am Dienstag (Ortszeit) via Twitter mit. Bei den seit rund vier Wochen anhaltenden Protesten gegen Boluarte, die das Amt vom gewählten Präsidenten Pedro Castillo nach dessen Absetzung übernommen hatte, sind mindestens 46 Menschen getötet und mehr als 600 weitere verletzt worden. Ermittelt würde wegen mutmaßlicher Verbrechen des »Völkermords, der vorsätzlichen Tötung und der schweren Körperverletzung«, erklärte die Generalstaatsanwaltschaft. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/442636.peru-genozidvorwurf-gegen-boluarte.html>